



Region Lachte – Lutter – Oker



Gemeinde Eschede, SG Lachendorf, SG Meinersen,
Ortsteile Altenhagen, Boye, Garßen, Groß Hehlen und Klein Hehlen der Stadt Celle
waldreich stadtnah leben

Geschäftsstelle: Samtgemeinde Meinersen, Michael Zobjack, Hauptstraße 1, 38536 Meinersen

Protokoll der 1. Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe der zukünftigen LEADER-Region Lachte-Lutter-Oker

Ort: Online über MS Teams
Termin: Mittwoch, der 02.02.2022 von 17:00 bis 19:00 Uhr
Teilnehmer:innen: Siehe Teilnahmeliste

TOP 1: Begrüßung durch den LAG-Vorsitzenden

Aufgrund technischer Probleme seitens Herrn Prof. Dr. Kaiser begrüßt Frau Philipps-Bauland die Teilnehmer:innen.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Mit der Einladung vom 18.01.2022 wurden die Mitglieder fristgerecht zur 1. Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe der zukünftigen LEADER-Region Lachte-Lutter-Oker eingeladen. Es bestehen keine Einwände.

TOP 3: Sachstandsberichte

Anfang Dezember 2021 hat ein erstes Gespräch zur Fortschreibung des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) mit den Kommunalvertretern der Region stattgefunden. Bezüglich der schriftlichen Zusagen der Kommunen zur Bereitstellung der öffentlichen Kofinanzierung berichtet Herr Zobjack, dass es Schwierigkeiten beim Versand der Vorlage an die Kommunen gab, sodass derzeit noch nicht von allen Kommunen Unterschriften vorliegen.

Frau Kaiser hat die neue Geschäftsordnung der Region geprüft und für gut befunden.

Herr Reimchen meldet zur Langversion der Abschlussevaluierung zurück, dass diese seiner Ansicht nach gelungen ist und er keine Änderungsvorschläge hat.

Für den Bereich der Samtgemeinde Meinersen richtet der Landkreis Gifhorn zur Aufbringung der Kofinanzierungsmittel einen „Kommunalen Gemeinschaftstopf“ ein, der für die Umsetzung von Projekten privater und öffentlicher Antragsteller:innen genutzt werden kann. Über die genaue Ausgestaltung ist noch zu sprechen. Nach wie vor ist davon auszugehen, dass es im Landkreis Celle keinen Kofinanzierungspool geben wird.

Darüber hinaus wird die LAG-Zusammensetzung besprochen. Die finale LAG-Besetzung geht aus der Anlage hervor.



Region Lachte – Lutter – Oker



Gemeinde Eschede, SG Lachendorf, SG Meinersen,
Ortsteile Altenhagen, Boye, Garßen, Groß Hehlen und Klein Hehlen der Stadt Celle
waldreich stadtnah leben

Geschäftsstelle: Samtgemeinde Meinersen, Michael Zobjack, Hauptstraße 1, 38536 Meinersen

TOP 4: Einbindung der Bevölkerung (Kap. 8)

Im Januar 2022 fand eine Online-Umfrage zur Fortschreibung des REK statt, an der sich knapp 200 Personen beteiligten (siehe Präsentation Folie 7 ff.). Im Laufe des Februars werden darüber hinaus drei handlungsfeldbezogene Online-Foren veranstaltet, in denen die Ergebnisse der Umfrage thematisiert und konkretisiert sowie Projektideen gesammelt werden sollen. Hierzu wurden zum einen gezielt Personen eingeladen, zum anderen wurde durch eine Pressemitteilung auf die Foren aufmerksam gemacht, sodass Interessierte sich dafür anmelden können.

TOP 5: Aktionsplan (Kap. 7)

Laut Vorgaben des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (ML) ist es den Regionen freigestellt, einen Aktionsplan in das REK einzuarbeiten. Die Region Lachte-Lutter-Oker entscheidet sich dazu, einen mehrjährigen Jahresplan anzufertigen und diesen dem REK als Anlage beizufügen. Auf diese Weise können die Akteur:innen ab 2023 auf einen Leitfaden zurückgreifen, der bei Bedarf entsprechend angepasst werden kann.

TOP 6: Förderbedingungen (Kap. 11)

Der Region werden voraussichtlich etwa 1,749 Mio. € für einen Gesamtzeitraum von 5 Jahren zur Verfügung stehen. Bis zu 25 % des Budgets können für Kosten der LAG aufgewendet werden, also für das Regionalmanagement, aber auch für z.B. Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen. Die Regionen können für sich selbst festlegen, weniger Geld für die Kosten der LAG einzuplanen, dies ist jedoch nicht realistisch da Vorgabe des ML ist, dass mindestens eine Vollzeitstelle für das Regionalmanagement vorzusehen ist.

Nach Abzug der 25 % bleiben noch etwa 1,31 Mio. € für die Projektförderung. Wahrscheinlich wird aufgrund von ML-Vorgaben eine Förderung lediglich auf die Netto-Summe erfolgen. Somit müssten Projektträger, die nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt sind, die Mehrwertsteuer komplett selbst aufbringen.

Die maximale Förderhöhe soll unabhängig vom Zuwendungsempfänger auf 150.000 € festgesetzt werden. Für besondere Leuchtturmprojekte soll die maximale Förderhöhe abweichend bis zu 200.000 € betragen können. In Bezug auf den Fördersatz wird vom Regionalmanagement vorgeschlagen, für alle Projekte einen einheitlichen Fördersatz von 70 %, für Leuchtturmprojekte 80% festzulegen. Eine andere Möglichkeit wäre, den Fördersatz nach vorab festgelegten Qualitätskriterien zu staffeln. Je nachdem wie viele der Kriterien ein Projekt erfüllt würde entsprechend der Fördersatz ansteigen. Herr Burmeister-Wegner sendet dem Regionalmanagement dazu Unterlagen aus der LEADER-Region Isenhagener Land zu, welche in der derzeitigen Förderperiode nach diesem Modell verfährt. Das Regionalmanagement wird zwei Vorschläge entwickeln und der LAG vorlegen. Über die exakten Fördersätze stimmt die LAG ab, wenn klar ist, ob auf brutto oder netto gefördert wird. Abweichend zu den Festlegungen des vorigen REK soll in Zukunft auch die Förderung von Personalkosten durch LEADER-Mitteln möglich sein.

Für Start- und Kooperationsprojekte sollen die gleichen Fördersätze gelten.



Region Lachte – Lutter – Oker



Gemeinde Eschede, SG Lachendorf, SG Meinersen,
Ortsteile Altenhagen, Boye, Garßen, Groß Hehlen und Klein Hehlen der Stadt Celle
waldreich stadtnah leben

Geschäftsstelle: Samtgemeinde Meinersen, Michael Zobjack, Hauptstraße 1, 38536 Meinersen

TOP 7: Finanzplan

In der REK-Fortschreibung muss eine Gewichtung des Budgets auf die Handlungsfelder vorgenommen werden. Es wird vorgeschlagen, die beiden ersten Handlungsfelder („Demografischer Wandel, regionale Daseinsvorsorge, Lebensqualität im ländlichen Raum sichern und stärken“ und „Leben im Dorf – Leben mittendrin“) schwerpunktmäßig zu fördern und je 35 % des Projekt-Budgets für diese Handlungsfelder einzuplanen. Für das Handlungsfeld 3 (vorher 4) „Kleinstrukturierte Wirtschaft stärken, Standorte sichern“ wird ein Budget von 20 % und für das Handlungsfeld 4 (vorher 3) „Regionale Kulturlandschaft nachhaltig und klimafreundlich entwickeln“ ein Budget von 10 % vorgeschlagen. Insbesondere für Projekte im Handlungsfeld 4 gibt es einige andere Förderprogramme mit attraktiveren Förderkonditionen, weswegen hier weniger Mittel ausreichen sollten. Die genannten Zahlen dienen als Richtwerte und können im laufenden Prozess angepasst werden.

Im Anschluss an die Handlungsfeld-Foren sollen die Förderbedingungen und der Finanzplan noch einmal abschließend diskutiert werden.

TOP 8: Kooperationsgespräche mit anderen Regionen

Im REK müssen Kooperationsprojekte mit anderen LEADER-Regionen beschrieben und ein Teil der Mittel dafür eingeplant werden. Am 14.01.2022 fand diesbezüglich eine Videokonferenz mit Vertretern der Regionen Isenhagener Land, Südkreis Gifhorn und Heide region Uelzen statt. Ideen waren die radtouristische Vernetzung, eine Studie zu Coworking Spaces, landkreisübergreifende Biotopvernetzung und ein Projekt zum Berufswiedereinstieg von jungen Frauen. (Anmerkung: Eine entsprechende Kooperationsvereinbarung wurde der LAG am 10.2. mit der Bitte um Zustimmung bis zum 20.2.2022 zugeschickt).

Bezüglich der Fördersätze für Kooperationsprojekte sind die Teilnehmenden sich einig, dass der gleiche Fördersatz wie für Projekte innerhalb der Region gelten soll.

Regionalmanagement

Uelzen, den 14.02.2022



Region Lachte – Lutter – Oker



Gemeinde Eschede, SG Lachendorf, SG Meinersen,
Ortsteile Altenhagen, Boye, Garßen, Groß Hehlen und Klein Hehlen der Stadt Celle
waldreich stadtnah leben

Geschäftsstelle: Samtgemeinde Meinersen, Michael Zobjack, Hauptstraße 1, 38536 Meinersen

Teilnahmeliste

Institution	Name
Samtgemeinde Meinersen	Michael Zobjack Tami Brandes
Samtgemeinde Lachendorf	Agnes Kaiser
Gemeinde Eschede	Lara Lockhart
Stadt Celle	Max Schöttker
Ortsbürgermeisterin Altenhagen	Ute Hinterthür
Ortsbürgermeister Boye	Heiko Gevers
Ortsbürgermeisterin Klein Hehlen	Karin Abenhausen
Ortsbürgermeister Groß Hehlen (Vertretung)	Hans-Heinrich Kohrs
Ortsbürgermeister Garßen	Andreas Reimchen
WiSo-Partner SG Meinersen, Landwirt	Hinnerk Bode-Kirchhoff
WiSo-Partner SG Meinersen	Rüdiger Baars
WiSo-Partner Lachendorf	Prof. Thomas Kaiser
WiSo-Partner Lachendorf	Björn Lichthardt
Landkreis Celle	Ute Leimcke-Kuhlmann
Landkreis Gifhorn	Jörg Burmeister-Wegner
ArL Braunschweig	Michaela Götze
ArL Lüneburg, Geschäftsstelle Verden	Siegfried Dierken Petra Erdwiens
Regionalmanagement LWK Niedersachsen, Bezirksstelle Uelzen	Christiane Philipps-Bauland Karen Wunsch Hannah Lembke